

Bürgerinitiativen fordern Nein zum CCS-Gesetz

Berlin. Bürgerinitiativen und Umweltverbände aus mehreren Bundesländern haben sich am Samstag in Berlin gegen die CCS-Technologie zur Abscheidung und unterirdischen Speicherung von Kohlendioxid gewandt. Mit der Aktion appellierten sie an den Bundesrat, dem CCS-Gesetz am 23. September nicht zuzustimmen. Die Veranstalter sprachen von mehr als 300 Teilnehmern. Die Kritiker befürchten Gefahren durch die unterirdische Speicherung von Kohlendioxid wie aufsteigendes Gas und Versalzung des Trinkwassers. In der Lausitz erprobt der Energiekonzern Vattenfall die Technik. Zur Speicherung sollen zwei mögliche unterirdische Lagerstätten in Ostbrandenburg erkundet werden.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/170786.buergerinitiativen-fordern-nein-zum-ccs-gesetz.html>